



Newsletter 1/2026

Willkommen zum Newsletter 1/2026

Liebe Freundinnen und Freunde des GAW,
liebe Schwestern und Brüder,

heute erreicht Sie die erste Ausgabe des Newsletter GAW Kurhessen-Waldeck e.V. im Jahr 2026.

Als GAW Kurhessen-Waldeck wollen wir auch in diesem Jahr unsere Partnerkirchen unterstützen, damit diese als evangelische Minderheitskirchen vor Ort aktiv wirken können. Dabei sind wir auf Spenden und Kollekten angewiesen und freuen uns, wenn Sie helfen, dass evangelische Christinnen und Christen ihren Glauben weltweit frei und in Gemeinschaft leben können!

In diesem Newsletter stellen wir Ihnen aktuellem Anlass unseren Aufruf zur Nothilfe für unsere Partnerkirchen im Libanon vor. Im Zentrum unserer Arbeit steht auch in diesem Jahr die GAW-Konfirmandengabe vor, die wir als Jahresprojekte für 2026 gewählt haben und das Jahresprojekt der Frauenarbeit. - Stolze 175 Jahre wird die GAW Frauenarbeit in diesem Jahr! Damit ist sie die älteste evangelische Frauenarbeit in Deutschland. Erfahren Sie mehr über die Feierlichkeiten in diesem Newsletter.

Gerne wecken wir weiterhin Ihr Interesse für die Diasporaarbeit und danken für Ihre Unterstützung. Auf Rückmeldungen und Anregungen freuen wir uns.

Im Namen des Vorstandes grüßt Sie herzlich

Thomas Dilger
Vorsitzender
GAW Kurhessen-Waldeck e.V.

Spendenkonto:
Evangelische Bank Kassel
IBAN DE81 5206 0410 0000 800 058
Stichwort: Projekte GAW

Im Fokus: Nothilfe Libanon



Foto: Gustav-Adolf-Werk

Aus den beiden Partnerkirchen des GAW im Libanon – der National Evangelical Synod of Syria and Lebanon und der Armenischen Evangelischen Kirche – haben das GAW Bitten erreicht, um bei der aktuellen humanitären Not im Land zu helfen. Die Gewalt im Nahen Osten zwingt viele Menschen erneut zur Flucht. Ganze Dörfer im Süden des Libanon sind zerstört, Familien stehen vor dem Nichts. Gleichzeitig leben weiterhin Hunderttausende Geflüchtete aus Syrien unter schwierigsten Bedingungen.

Die Partnerkirchen des GAW leisten konkrete Hilfe: Sie nehmen Vertriebene auf, versorgen Familien mit dem Nötigsten und bieten psychosoziale Begleitung sowie Bildungsangebote für Kinder und Jugendliche.

„Gott ist unsere Zuversicht und Stärke, eine Hilfe in den großen Nöten, die uns getroffen haben.“ (Psalm 46,2)

Mit Ihrer Spende können wir diese wichtige Arbeit unterstützen und Hoffnung schenken.

**GAW Spendenkonto:
Evangelische Bank Kassel
IBAN: DE81 5206 0410 0000 8000 58
BIC: GENODEF1EK1
Kennwort: Nothilfe Libanon**



Exemplarisch für die zahlreichen Projekte des GAW stehen 2026 die Projekte der Konfirmandengabe (Syrien und Kuba) im Mittelpunkt. Die Konfirmandengabe ist eine Spendenaktion, mit der jedes Jahr benachteiligte Kinder und Jugendliche unterstützt werden.

Syrien – Schulessen für Kinder in Aleppo:

Nach Jahren des Krieges fehlt es vielen Menschen in Syrien am Nötigsten – sogar an einer einfachen Mahlzeit. An der Bethel-Schule in Aleppo bekommen die Kinder ein kostenloses und gesundes Schulessen.

Kleiner Beitrag – große Wirkung: Mit 30 Euro schenken Sie einem Kind in Aleppo für einen Monat Schulessen.

Kuba - Solaranlagen für Kirchendächer in Kuba

Stromausfälle bringen das Leben in Kuba immer wieder zum Stillstand. Eine Lösung wäre Solarstrom. Die Sonne scheint in Kuba rund 3 000 Stunden im Jahr. Durch eine Solaranlage können Gemeinden ihre sozialen Projekte und Gottesdienste zuverlässig durchführen.

Mit deiner Spende für das Projekt „Strom aus 3 000 Sonnenstunden“ helfen Sie, Solaranlagen auf Kirchendächer in Kuba zu installieren.

GAW-Spendenkonto:

Evangelische Bank Kassel

IBAN: DE81 5206 0410 0000 8000 58 · BIC: GENODEF1EK1

Bankverbindung: Evangelische Bank eG

Kennwort: Projekte 2026

JETZT SPENDEN: [Jahresprojekt Syrien 2026](#)

JETZT SPENDEN: [Jahresprojekt Kuba 2026](#)

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.gustav-adolf-werk.de/gaw-kurhessen-waldeck-projekte-2026.html

Flyer zum Jahresprojekt: www.gustav-adolf-werk.de/files/gaw/kurhessen/2026/Flyer_Projekte_2026_Kurhessen_Waldeck.pdf

Jahresprojekt der Frauenarbeit 2026 - Brasilien: "Macht einander Mut!"



Maria Tigura Cardoso – in unserem Titelbild zweite von rechts – ist 65 und hat ihr ganzes Leben Müll gesammelt und sortiert. „Ich lebte mitten in einer Mülldeponie und zog dort auch meine sieben Kinder groß“, erzählt sie. Vor 17 Jahren gründete sie eine Vereinigung von Müllsammlerinnen, um für bessere Arbeitsbedingungen zu kämpfen: „Die anderen glaubten zuerst nicht, dass wir aus eigener Kraft etwas ändern können“. Doch Maria ließ sich nicht entmutigen. Sie holte sich Rat bei Kolleginnen aus anderen Städten. Schließlich erreichten die Frauen, dass die Deponie geschlossen und eine neue Sortieranlage gebaut wurde. „Wir zeigen allen, was wir tun. Niemand soll auf uns herabsehen. Wir fühlen uns frei und sind stolz“, sagt Maria heute.

Die Frauen in unseren Projekten in Brasilien zeigen uns: Gemeinsam sind wir stark. Müllsammlerinnen, Frauen aus Armutsvierteln oder auch Frauen in einer männlich geprägten Kirche schließen sich zusammen und geben sich gegenseitig Kraft. Sie sind Mutmacherinnen und Vorbilder!

Jetzt spenden!

Frauenarbeit im GAW Kurhessen-Waldeck
Evangelische Kreditgenossenschaft
IBAN DE 94 5206 0410 0000 800 600
Kennwort: Jahresprojekt Frauenarbeit 2026

Weitere Informationen zum Jahresprojekt der Frauenarbeit finden Sie im Materialheft:

www.gustav-adolf-werk.de/files/gaw/kurhessen/2026/FA_Materialheft_2026.pdf

und im Flyer zum Jahresprojekt:

[www.gustav-adolf-](http://www.gustav-adolf-werk.de/files/gaw/kurhessen/2026/Flyer_Jahresprojekt_2026_Kurhessen_Waldeck.pdf)

[werk.de/files/gaw/kurhessen/2026/Flyer_Jahresprojekt_2026_Kurhessen_Waldeck.pdf](http://www.gustav-adolf-werk.de/files/gaw/kurhessen/2026/Flyer_Jahresprojekt_2026_Kurhessen_Waldeck.pdf)

Gerne kommen wir in Ihre Kirchengemeinde und stellen Ihnen das Jahresprojekt

Das GAW kommt zu Ihnen - unsere Vortragsarbeit



Erleben Sie spannende Einblicke in die Arbeit des Gustav-Adolf-Werks: Unsere ehrenamtlichen Referentinnen berichten über aktuelle Themen wie die Situation der „Eurowaisen“ – Kinder, deren Mütter als Pflegekräfte in Westeuropa arbeiten – oder stellen das Jahresprojekt 2026 vor und laden die Zuhörenden ein, mit uns den Blick über den eigenen Tellerrand zu wagen.

Wie leben evangelische Christen in unseren Partnerkirchen weltweit? Was bedeutet „Diaspora“? Und wie stärken Frauen dort trotz Armut ihre Gemeinden?

Unsere Vorträge sind kostenfrei, wir freuen uns über eine Kollekte für unsere Projekte und die Erstattung der Fahrtkosten. Laden Sie uns ein und ermöglichen Sie Ihrer Gemeinde einen Abend mit neuen Perspektiven und Begegnungen!

Als GAW sind wir ein Netzwerk, das evangelische Christinnen und Christen, die als Minderheit leben, weltweit unterstützt. Die tragende Basis allen Engagements im GAW bilden unsere Mitglieder, Förderer und die Kirchengemeinden. Mit Ihren Aktionen, Spenden, und Kollekten machen Sie die Arbeit des GAW erst möglich. Mit vielfältigen Angeboten möchten wir als GAW Kurhessen-Waldeck das Engagement vor Ort stärken.

Interesse geweckt? Werfen Sie hier einen Blick in die Themen der Vorträge im Jahr 2026:

www.gustav-adolf-werk.de/gaw-kurhessen-waldeck-frauenarbeit-vortragsarbeit.html

Kontakt: Inge Rühl

Vorsitzende Frauenarbeit

GAW Kurhessen-Waldeck

inge-ruehl@t-online.de

Rückblick: Mitgliederversammlung 2025



Foto: Der Vorstand des GAW Kurhessen-Waldeck mit Gast Anne Horn (Mitte, fünfte von links)
medio.tv/Socher

Bei der Mitgliederversammlung am 3. November 2025 in Kassel war Anne Horn, Theologiestudentin aus Tübingen und Co-Vorsitzende des Jungen GAW, als Gastreferentin eingeladen. Unter dem Motto „Brücken bauen – Zukunft gestalten“ stellte sie die neue Arbeitsgemeinschaft vor, die sich an junge Menschen zwischen 14 und 32 Jahren richtet. Das Junge GAW bietet niedrigschwellige Engagement-Möglichkeiten, wie digitale Formate, praktische Hilfen für Konfirmandenstunden oder Unterstützung auf dem Kirchentag. Ziel ist es, junge Stimmen im GAW zu stärken und durch monatliche Online-Andachten, internationale Vorträge und Studienfahrten – etwa nach Prag – ganzheitliche Bildung und Vernetzung zu fördern.

Hier finden Sie weitere Infos zum Jungen GAW: www.gustav-adolf-werk.de/junges-gaw.html

Den vollständigen Bericht der letzten Mitgliederversammlung und eine Fotogalerie finden Sie hier:

www.gustav-adolf-werk.de/lesenswertes-detail/mitgliederversammlung-2025-gemeinsam-br%C3%BCcken-bauen-zukunft-gestalten.html

Ausblick: 175 Jahre Frauenarbeit im GAW

*Vielfältig
und vernetzt*



175
Jahre
GAW-Frauenarbeit

2026 wird die GAW-Frauenarbeit stolze 175 Jahre alt! Damit ist sie die älteste evangelische Frauenarbeit in Deutschland.

Als 1832 das Gustav-Adolf-Werk gegründet wurde, waren Frauen als Mitglieder nicht vorgesehen. Es dauerte noch fast 20 Jahre, bis am 21. November 1851 in Berlin der erste Gustav-Adolf-Frauenverein entstand. Heute ist die Arbeitsgemeinschaft der Frauenarbeit ein selbständiger Teil des GAW. Ihr liegt besonders die Vernetzung und Stärkung von Frauen in den Partnerkirchen am Herzen.

Gemeinsam wollen wir am 24. bis 26. April 2026 die GAW-Frauenarbeit in all ihrer Vielfalt feiern.

Zu den Highlights des Festprogramms gehören u.a. der Festvortrag von Prof. Johanna Haberer am Samstag und der Jubiläumsgottesdienst mit Festpredigerin Rita Famos, Präsidentin der Evangelisch-reformierten Kirche Schweiz und Präsidentin der Gemeinschaft Evangelischer Kirchen in Europa (GEKE) am Sonntag in der Nikolaikirche.

Weitere Informationen finden Sie hier:

www.gustav-adolf-werk.de/jubilaeum-gaw-frauenarbeit.html

Gustav-Adolf-Werk Kurhessen-Waldeck e.V. • Wilhelmshöher Allee 330 • 34131 Kassel
E-Mail: gaw@ekkw.de • Internet: www.gaw-kurhessen-waldeck.de • [GAW-Blog](#)
Eingetragen im Vereinsregister des Amtsgerichts Kassel Registernummer: 85 VR 762

Vertretungsberechtigter Vorstand: Pfarrer Thomas Dilger (Vorsitzender), Inge Rühl (Stellvertretende Vorsitzende) und Pfarrerin Elisa Schneider (Stellvertretende Vorsitzende), jeweils alleinvertretungsberechtigt

Diese E-Mail wurde an Max.Mustermann@beispiel.de versandt.
Sie haben diese E-Mail erhalten, weil Sie sich auf Gustav-Adolf-Werk Kurhessen-Waldeck e.V.
angemeldet haben.

[Abmelden](#)